



Gemeinnütziger Frauenverein Nidau

Jahresbericht der Präsidentin für das Vereinsjahr 2023

«Wahrhaft gebt ihr erst, wenn ihr von euch selbst gebt» Khalil Gibran

Wieder ist ein Vereinsjahr zu Ende und das kann ich sagen, es war auf alle Fälle wieder überraschen schnell vorbei aber wie immer voller Highlights.

An unserer Hauptversammlung im März 2023 waren verschiedene Stadträte anwesend und natürlich Sandra Hess, unsere Stadtratspräsidentin und langjährige Frauenvereins-Kollegin. Sie hat an diesem Anlass erzählt, wann und wie sie den Frauenverein kennengelernt hat. Was war dies doch für eine schöne Geschichte.

«We have a dream» habe ich an der letzten Hauptversammlung gesagt, und so haben die Mitglieder der Idee aus dem Vorstand zugestimmt, unser Brockenstuben-Projekt, ein eigenes Lokal auf der Neuüberbauung des Brocki-Areals, zu realisieren und ein Rückstellungskonto zu eröffnen, welches nun jährlich gespiesen werden soll.

Der Geranienmarkt auf dem Bibliotheksplatz wurde musikalisch von den «Bachwagge» aus Ida-Oberstein begleitet. Dies verdanken wir dem grosszügigen Geschenk von Kurt Ziemer. Ich danke ihm nochmals herzlich dafür. Das Wetter war herrlich, die Musik lockte viele Gäste an, das Geschäft lief entsprechend sehr gut.

Im Juni reisten wir bei schönem Wetter ins Berner Oberland und besuchten dort das Trauffer-Museum. Wer noch nicht dort war, dies müsst ihr euch unbedingt einmal gönnen. So viele «Holz-Chueli» in bunten Farben, ein Highlight!

Nach den Sommerferien wäre dann eigentlich das Brocki-Fest angesagt gewesen. Die grosse Baustelle vor dem Haus liess dies aber diesmal nicht zu, wir mussten den Anlass absagen. Während der langen und immer noch andauernden Bauarbeiten waren die Bauleute und die Bauleitung dieser grossen Baustelle aber sehr darum bemüht, den Betrieb der Brockenstube nicht allzu sehr zu stören.

Im Dezember hatten wir wieder unseren schönen Advents-Anlass. Diesen führten wir in den schönen Räumen der Burgergemeinde Nidau durch. Einen lieben Dank an dieser Stelle an die Burgergemeinde, die uns ihre Räume zur Verfügung gestellt hat. Auf der Homepage sind interessante und lustige Berichte mit vielen schönen Fotos aufgeschaltet

<https://frauenverein-nidau.ch>

Natürlich haben wir in unserem Vereinsjahr nicht nur die Anlässe oder den Ausflug genossen. Nein, wir haben im Vorstand auch richtig gearbeitet. Zu insgesamt neun Vorstandssitzungen haben wir uns getroffen. Dabei haben wir gemeinsam das Vereinsjahr gelenkt und die eingegangenen Gesuche um finanzielle Unterstützung bearbeitet. Zusätzlich zu den vielen Spenden auf der Vergabugnsliste sind neun Spendengesuche eingegangen, sieben davon haben wir genehmigt. Die gemeinsame Vorstandsarbeit hat viel Freude gemacht. Ich danke hier allen meinen Vorstandskolleginnen von Herzen für ihren Einsatz und die Unterstützung.

Ganz besonders möchte ich mich aber bei Ursula Weibel bedanken. Sie verlässt den Vorstand nach unglaublichen 17 Jahren Mitarbeit. Dies bedauere ich sehr, gleichzeitig kann ich es aber auch gut verstehen. Was hat sie in alle diesen Jahren nicht alles für den Verein geleistet. Über viele Jahre hat sie in Zusammenarbeit mit den sozialen Diensten der Gemeinde Nidau dafür gesorgt, dass die Libero-Abos und die Weihnachtsgutscheine, die der Verein jeweils bezahlt, ihren Weg zu den Menschen finden, die diese Unterstützung nötig haben. Sie hat auf alle Fälle, ganz im Sinne von Khalil Gibran; gegeben und unzählige freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Dies sowohl im Vorstand wie auch als tatkräftige Mitarbeiterin in der Brockenstube. In der Brockenstube bleibt Ursula auch nach ihrer Zeit im Vorstand aktiv.

Wir freuen uns natürlich sehr, euch mit Barbara Ganz ein neues Vorstandmitglied zur Wahl vorschlagen zu können. Wir möchten sie gerne als neue Kollegin im Vorstandsteam haben. Nicht vergessen möchte ich unsere zwei Sprachlehrerinnen Conchita Young und Donatella Menchicchi, auch ihnen ein herzliches Dankeschön.

Eine Kristallkugel habe ich nicht und somit kann ich auch nicht voraussehen, wie sich das neue Vereinsjahr gestalten wird. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir auch in der neuen Besetzung gut zusammenarbeiten werden. Meinen langjährigen Vorstandskolleginnen danke ich an dieser Stelle nochmals von Herzen.

Wie jedes Jahr geht ein letzter, grosser Dank an die Gemeinde Nidau, die Kirchgemeinde Nidau für die gute Zusammenarbeit, sowie an alle helfenden Hände die uns mit ihrem Einsatz unterstützt haben.

Port, im Januar 2024

Luzia Hartmann
Präsidentin